

Zur Einleitung

Ch. Mundt

Vorwort und Zusammenfassung 1

A. Kraus

Zur Topologie schizophrener Denk- und
Sprachstörungen im Wesen der Sprache 3

Beiträge

U. H. Peters

Die Verwerfungen im Sprach- und
Textverhalten Schizophrener 8

S. Consoli

Erzählungen Schizophrener 22

W. Hofmann

Einführung in die Linguistik
schizophrener Sprache 31

W. Tress u. U. Pfaffenberger

Die sprachliche Verwendung des Begriffs
„schizophren“ – eine sprachphilosophische
und linguistische Untersuchung 38

J. Küchenhoff

Psychische Abnormität als Störung
kommunikativer Kompetenz 53

R. Holm-Hadulla, U. Benzenhöfer u. R. Roschmann

Zur Struktur schizophrenen Denkens
und Sprechens – eine mittels
Sprichwortinterpretationen empirisch fundierte
psychopathologische Perspektive 61

<i>E. Blattmann u. B. Hoefl</i> Linguistische Analyse eines Pseudotextes aufgezeigt an einem Brief eines schizophrenen Patienten	71
<i>B. Hoefl u. A. Kraus</i> Zu den Sprachstörungen Schizophrener. Versuch linguistischer Analyseansätze bei einem Fall von Schizophasie	84
<i>H. Lang</i> Verdrängung und Spaltung. Überlegungen zur Grenzziehung zwischen Neurose und Psychose im Ausgang von einem linguistisch-strukturalen Ansatz	90
<i>O. Dörr-Zegers</i> Die Destruktion von Sprache zur schizophrenen „Logopathie“	97
<i>R. Avenarius</i> Über Größenwahn und Sprachverwirrtheit	105
<i>J. Frommer</i> Sprachauffälligkeiten Schizophrener: Historische Wurzeln moderner Forschungsperspektiven	117
<i>W. Blankenburg</i> Über das Verhältnis Schizophrener zur Sprache – sprachlicher und vorsprachlicher Realitätsbezug	140
<i>Sachverzeichnis</i>	152